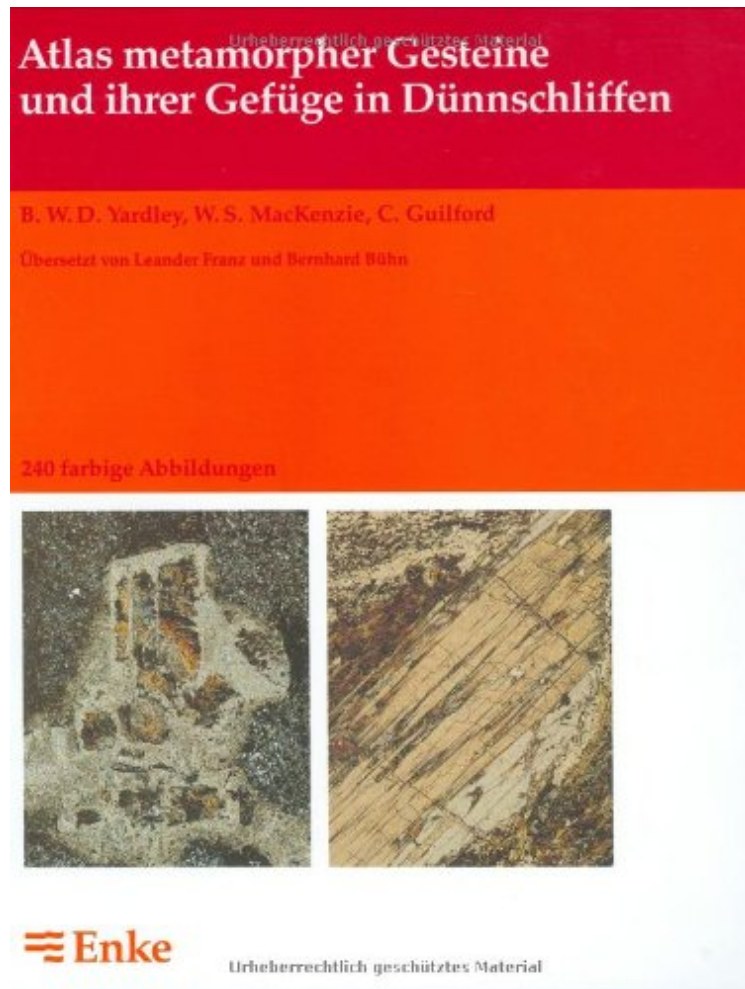


(Download free pdf) Atlas metamorpher Gesteine und ihrer Gefüge in Dnnschliffen

# Atlas metamorpher Gesteine und ihrer Gefüge in Dnnschliffen

Von B.W.D. Yardley, W.S. MacKenzie, C. Guilford  
ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #1521210 in BcherVerffentlicht am: 2001-09-19Abmessungen: .0 x .0b x .0l, .0 Pfund Einband: Gebundene Ausgabe120 Seiten | File size: 71.Mb

**Von B.W.D. Yardley, W.S. MacKenzie, C. Guilford : Atlas metamorpher Gesteine und ihrer Gefüge in Dnnschliffen** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Atlas metamorpher Gesteine und ihrer Gefüge in Dnnschliffen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Atlas metamorpher Gesteine und .....Von Heinz-Hubert CloerenSehr umfangreiches bebildertes Nachschlagewerk. Ein groes Hilfsmittel zur Gesteinsbestimmung in der Dnnschlifftechnik.Es werden sehr viele informative Details der Gesteine wiedergegeben.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kein Bestimmungsbuch, aber in seiner Art wohl einmaligVon Bernd KaufmannDas Buch betrifft meine Erwartungen weit. Die Abbildungen und Beschreibungen sind erstklassig. Obwohl mit diesem Umfang kein Bestimmungsbuch, gibt es doch einen

hervorragenden Überblick in der Welt der mikroskopischen Dünnschliffe.

Buchrückseite Das Buch richtet sich an Studenten und Lehrende der Mineralogie und Geologie sowie an Fachleute der metamorphen Petrologie und der Kristallographie. Es erläutert anhand ausgewählter Dünnschliff-Photographien charakteristische metamorphe Mineralassoziationen und deren Gefüge Merkmale. Im ersten Teil des Buches wird das Wachstum metamorpher Minerale in Abhängigkeit von Ausgangsgestein und Metamorphosegrad erläutert. Der zweite Teil bietet eine Darstellung grundlegender Grundbegriffe und illustriert diese anhand von Gesteinen mit unterschiedlicher Deformationsgeschichte. Besonderer Wert wird dabei auf die zeitlichen Beziehungen zwischen Deformation und Mineralprossung gelegt.